

## **Gemeinderatssitzung vom 27. Juli 2022**

Zusammenfassung der Beschlüsse:

### **Zuschuss zur Gaiberger Kerwe**

Die Kerwe ist eine Veranstaltung der Gemeinde in Zusammenarbeit mit den Vereinen. Die Kosten müssen durch die mitwirkenden Vereine erwirtschaftet werden. Wie hoch diese sind, hat sich bei der Einweihung der Ortsmitte gezeigt. Hätte die Gemeinde nicht einen großen Teil der Kosten übernommen wäre kaum Gewinn für die Vereine übriggeblieben. Daher soll nun auch die Kerwe bezuschusst werden. Auch in den umliegenden Gemeinden werden teils erhebliche Zuschüsse zur Kerwe bezahlt. Der Gemeinderat beschloss daher einen Zuschuss von 1000 € zur diesjährigen Kerwe.

### **Änderung Bebauungsplan „Ortszentrum Teil I“ – Aufstellungsbeschluss, Entwurfsbilligung, Auslegungsbeschluss**

Wegen des Kindergartenneubaus musste der Bebauungsplan geändert werden. Die Gemeinbedarfsfläche mit Zweckbestimmung Kinderbetreuung wurde auf das für den Neubau erforderliche Maß ausgeweitet und die Baugrenzen so angepasst, dass der geplante Bau realisiert werden kann.

Der Gemeinderat beschloss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes „Ortszentrum – Teil 1, 1. Änderung“ mit seinen örtlichen Bauvorschriften im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB. Von einer Umweltprüfung wurde abgesehen.

Der Gemeinderat billigte den Entwurf des Bebauungsplanes „Ortszentrum – Teil 1, 1. Änderung“ mit seinen örtlichen Bauvorschriften vom 13.07.2022.

Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung mit der Durchführung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Anhörung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB. Die Beschlüsse erfolgten einstimmig.

### **Interkommunale Zusammenarbeit - Auftragsvergabe zur Durchführung einer Machbarkeits- und Potentialstudie über die Zusammenlegung der Bauhöfe Bammental, Gaiberg und Wiesenbach**

Die Gemeinden stehen vor der Überlegung, einen interkommunalen Bauhof zu schaffen. In der Studie soll untersucht werden wie so etwas organisatorisch und infrastrukturell gestaltet werden könnte. Zudem soll untersucht werden, welche qualitativen und wirtschaftlichen Vor- und Nachteile sich für die Gemeinden ergeben würden. Der Gemeinderat beschloss mit 10 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme die Durchführung der Studie an die BSL Management GmbH zu vergeben und die außerplanmäßigen Mittel in Höhe von 4.148,28 € (anteilig für Gaiberg) bereitzustellen.

### **Erhöhung der Kindergartenbeiträge**

Städte- und Gemeindegang, sowie Kirchenvertreter haben eine Erhöhung der Elternbeiträge zur Kinderbetreuung von 3,9% empfohlen. Die Empfehlung bleibt damit ganz bewusst unter der tatsächlichen Kostensteigerung um den Auswirkungen der aktuellen Krisen auf die Einrichtungen und die Elternhäuser gerecht zu werden. Ziel der Verbände bleibt ein Kostendeckungsgrad von 20% durch Elternbeteiligung.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Kindergartengebühren um 3,9% zu erhöhen. Die Satzungsänderung tritt ab 1. September in Kraft.

### **Erhöhung der Kernzeitgebühren**

Bei den Kernzeitgebühren verhält es sich gleich, wie bei den Kindergartengebühren. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Kernzeitgebühren um 3,9% zu erhöhen. Die Satzungsänderung tritt ab 1. September in Kraft.

### **Beauftragung von Gutachten für die Aufstellung des Bebauungsplanes für das Areal „Südlich der ev. Kirche“**

In der Bürgerversammlung am 20.07. wurde die Planung für das Areal vorgestellt. Um das Bebauungsplanverfahren voran zu bringen sind diverse Gutachten nötig. Da diese teilweise jahreszeitenabhängig sind und der Gemeinderat vor der Sommerpause steht, ermächtigte dieser die Verwaltung einstimmig, Angebote für alle nötigen Gutachten einzuholen und diese zu beauftragen. Die Kosten der Gutachten trägt der Investor.

### **Antrag auf Befreiung zur Errichtung eines Pools im Garten auf dem Flst. 2370, Panoramastraße 17**

Die Gemeindeverwaltung sieht die Voraussetzung zur Erteilung einer Befreiung nach § 31 BauGB nicht als gegeben an, da die Grundzüge der Planung durch die beantragte Befreiung berührt werden - bei der Festlegung einer Baugrenze handelt es sich um eine tragende Festsetzung eines Bebauungsplans.

Der Gemeinderat diskutierte dies. Er versagte sein Einvernehmen mit 3 Stimmen dafür, vier Gegenstimmen und vier Enthaltungen.

### **Annahme von Spenden**

Der Gemeinderat nahm die Spenden einstimmig an. Herzlichen Dank an die Spenderinnen und Spender!

### **Jahresabschluss 2020 mit Rechenschaftsbericht**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Jahresrechnung, genehmigte über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen soweit noch nicht geschehen und stimmte den nach § 84 Abs. 2 GemO zulässigen überplanmäßigen Investitionszahlungen zu. Weitere Informationen und die relevanten Zahlen hierzu finden Sie in der Bekanntmachung der Jahresrechnung in dieser Ausgabe.

Weitere Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten, sowie die genehmigten Protokolle der Sitzungen des Gemeinderates finden Sie unter [www.gaiberg.de](http://www.gaiberg.de)